

## Technisches Datenblatt ferax<sup>®</sup>-Oxalsäure

09/2009

### Zum Entfernen graublauer Flecken aus gerbsäurehaltigen Hölzern (auch aus anderen Holzarten)

Gerbsäurehaltige Hölzer reagieren sehr empfindlich auf Berührungen mit Eisen. Es entstehen graublau Verfärbungen auf dem Holz. Daher ist immer darauf zu achten, dass keine Eisenspäne, wie Sie beim Sägen, Schleifen oder Flexen von Eisen entstehen, auf der Holzoberfläche zurückbleiben. Auch Werkzeuge, Nägel, Schrauben, Stahlbänder, Tisch und Stuhlbeine von Gartenstühlen können hier zu diesem ungewünschten Effekt führen. Sollten Rostflecken entstanden sein, können diese mit Oxalsäure entfernt werden.

#### Verarbeitung:

Um eine optimale Reinigungswirkung zu erreichen, sollte man das Holz vor der Behandlung grundsätzlich wässern (mit Gartenschlauch oder Eimer). Dadurch werden die Holzporen frei von Staubpartikeln aller Art, Druckstellen quellen auf, niedergedrückte Holzfasern richten sich auf und können nach dem Trocknen geschliffen werden. Verzichtet man auf das Wässern, richten sich die Holzfasern erst bei der Behandlung auf und die Wirkung wird dadurch beeinträchtigt. Warmes Wasser hat hier eine bessere Wirkung als kaltes. Nach dem Wässern ca. 20 Min. warten, bevor man mit der Reinigung beginnt. Vor Beginn der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe, Schutzbrille und gegebenenfalls Atemschutz (Malermaske) tragen. In der Flasche sind 40 g Oxalsäure als kristallines Pulver. Verschlusskappe aufdrehen und durch die Öffnung vorsichtig warmes Wasser bis zur Markierung (sh. maximale Füllmenge) einfüllen (Inhalt reicht für eine mittlere Terrasse von ca. 30 m<sup>2</sup>). Verschlusskappe wieder fest aufschrauben und Flasche kräftig schütteln, bis sich das Pulver aufgelöst hat. Danach die gelöste Oxalsäure mit **ferax<sup>®</sup>-Flächenstreicher und Teleskopstiel** oder einem flachen Pinsel sparsam auf der Oberfläche verteilen. Nach einer Einwirkzeit von ca. 15 Min. mit der mitgelieferten Nylonbürste oder ferax-Reinigungsbürste mit Teleskopstiel mittels Schrubben nacharbeiten. Gegebenenfalls hartnäckige Stellen intensiver behandeln. Danach von der gereinigten Fläche mit sehr viel Wasser (am besten mit Gartenschlauch) die Oxalsäure abspülen. Beachten Sie bitte, dass auch bei verdünnten Säuren unbedingt alle nötigen Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden. Erkundigen Sie sich auch nach den Auswirkungen auf umliegende Pflanzen oder Teiche (Veränderung des PH-Wertes). Unbedingt von Kindern und Haustieren fernhalten.

Wie immer gilt für Chemikalien: Weniger ist mehr! Dosieren Sie sparsam! Die Oxalsäure ist biologisch abbaubar

#### Wichtige Hinweise:

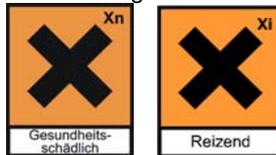
Oxalsäure ist giftig und kann bei unsachgemäßen Gebrauch Gesundheitsschäden beim Verarbeiter verursachen. Sicherheitsempfehlungen auf der Packung beachten!

Mit Oxalsäure oder Kleesalz behandelte Flächen nicht mit Holzbeize bearbeiten, da evtl. zurückgebliebene Oxalsäurereste in Verbindung mit Holzbeize (kratzfest) Verfärbungen hervorrufen können.

Die ganze Fläche, nie einzelne Stellen mit Oxalsäure behandeln. Lokale Anwendung kann wiederum Flecken verursachen. Die Behandlung mit Oxalsäure hellt das Holz auf.

#### Warnhinweise:

R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken S24/25 Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden



ferax<sup>®</sup>

Klebstoffe + Dichtstoffe

Ringstraße 16

D-86653 Monheim

Tel. +49 (0) 90 91 – 907 – 997 – 0 Fax +49 (0) 90 91 – 907 – 997 – 99

[www.ferax.de](http://www.ferax.de)

[www.terrassenmeister.de](http://www.terrassenmeister.de)

[info@ferax.de](mailto:info@ferax.de)